

Artikel vom 21.07.2017

Personalentscheidung im Stimmkreis Nürnberg-Ost

Dr. Markus Söder mit 100 Prozent einstimmig nominiert



Dr. Markus Söder, CSU-Bezirksvorsitzender und Staatsminister, wurde von der Delegiertenversammlung im Stimmkreis Nürnberg-Ost (502) mit 100 Prozent einstimmig zum Direktkandidaten für die Landtagswahl 2018 nominiert. Für den Bezirkstag wurde Ivona Papak zur Direktkandidatin gewählt.

Dr. Markus Söder dankte den Delegierten für die große Unterstützung und den Rückenwind: „Gemeinsam und als Team werden wir erfolgreich sein.“ Der CSU-Bezirksvorsitzende war vom Stimmkreis Nürnberg-West in den Stimmkreis Nürnberg-Ost gewechselt: „Mit der Kandidatur im Stimmkreis Nürnberg-Ost schließt sich ein Kreis für mich. Seit 18 Jahren lebe ich in Mögeldorf und bin hier mit meiner Familie daheim“, sagte Dr. Markus Söder, CSU-Bezirksvorsitzender und Staatsminister, zu den Delegierten aus dem gesamten Stimmkreis. „Ich bin der Markus, hier bin ich daheim und für euch will ich mich einsetzen.“ Und weiter: „Ich werde weiter für Franken kämpfen.“ Die Entscheidung für eine eigenständige Universität in Nürnberg sei eine „historische Weichenstellung“ so der CSU-Bezirksvorsitzende. „Das wird die Entwicklung unserer Stadt auf lange Zeit prägen und voranbringen.“ Am Wöhrder See sei eine einzigartige Wiederbelebung gelungen: „Aus einem langsam verlandenden Tümpel haben wir wieder ein attraktives Naherholungsgebiet gemacht, das ökologisch hochwertig ist. Und die Menschen gehen wieder gerne an und in den Wöhrder See.“

Sebastian Brehm, CSU-Kreisvorsitzender und Bundestagskandidat, hob das große Engagement des neuen Kandidaten für die Stadt und die gesamte Region hervor: „Du setzt dich wie kein anderer für Nürnberg und Franken ein. Ob es um die Kaiserburg, den Wöhrder See oder das Heimatministerium in Nürnberg geht – du kämpfst und bringst die Mittel in die Region, die wir für eine weitere gute Entwicklung brauchen.“

Die Delegierten wählten Dr. Markus Söder mit 100 Prozent aller Stimmen zum Direktkandidaten (82 von 82 abgegebenen Stimmen), der damit Hermann Imhof nachfolgt. Imhof hatte bereits nach der Landtagswahl 2013 erklärt, nicht mehr kandidieren zu wollen.

Für den Bezirkstag geht Ivona Papak als Direktkandidatin ins Rennen. Die 40-jährige Erzieherin tritt für die CSU im Stimmkreis Nürnberg-Ost an, der nach dem Wegzug von Bezirksrätin Barbara Titzsch seit 2014 vakant war.